

## **Als Belohnung in den Landtag**

JUGENDTURNIER In Boos kickt der Nachwuchs auch um Edelmetall / Ärger über Selbstverpfleger

Vom 29.06.2010

BOOS (st). Ihre helle Freude hatten kleine Fußballer und Schlachtenbummler beim Junioren-Turnier des TuS Boos: Bei Sommerfestatmosphäre konnten sie hier auf der schönen Anlage ihre eigene WM-Party inszenieren.

"Alles ist prima gelaufen", freute sich TuS-Jugendleiter Tim Mayer, dass die Gäste ihren Spaß hatten und dass es vor allem keine Verletzten gegeben hatte. Etwas verärgert war er allerdings, dass viele Eltern mit Kühltaschen und Unmengen an Getränken und Verpflegung erschienen waren: Solche Turniere würden schließlich nicht veranstaltet, damit der Verein Reibach mache, sondern damit der Erlös ausschließlich den Kindern und Jugendlichen zugute komme.

Im Rahmenprogramm Fußballfestes lockte noch das DFB-Fußballabzeichen, bei dem schon bei den F- und G-Junioren fast 100 Steppkes mitmachten. Dank der kindgerechten Anforderungen hatten auch fast alle "Gold" geholt. Edelmetall lockte auch für die Turniersieger und Platzierten: Die besten drei bekamen Medaillen in Gold, Silber und Bronze, alle anderen Kinder kleinere Medaillen als Belohnung fürs engagierte Mitmachen. Zudem bekamen die besten fünf Mannschaften einen Ball und alle Teams als süßen Preis eine Dose Gummibärchen.

Bei den F-Junioren hatten die Weinsheimer dominiert und fast alle Gegner mit Zu-Null-Siegen bezwungen. Nur gegen den Zweitplatzierten Rüdesheim hatte es beim 2:1 ein Gegentor gegeben. Den dritten Platz belegte Monzingen vor Waldböckelheim, Stromberg, Waldböckelheim II und Weinsheim. Bester Torschütze war Frederik Sehes (Monzingen), der zehn Mal eingelocht hatte. Spannend bis blieb es bei den Bambini: Hackenheim hatte bei seinem letzten Auftritt mit einem 3:0-Sieg gegen Weinsheim den Sack zugemacht und sich im Jeder-gegen-Jeden-Feld ungeschlagen und mit nur zwei Remis den Turniersieg erkämpft. In der letzten Runde kämpften parallel auf den beiden Spielfeldern die punktgleichen Verfolger aus Hargesheim und Winterbach um Rang zwei. Hargesheim schaffte zwar gegen seine eigene zweite Mannschaft einen klaren 7:0-Sieg, der aber in der Endabrechnung nicht reichte: Weil die Winterbacher schon kräftig vorgelegt und einmal sogar zweistellig gewonnen hatten, genügte ein 3:0 gegen Waldböckelheim zum Silberrang mit 28 Plustoren. Mit Elias Pfennig 14 Toren hatte der Turnierzweite auch den besten Torjäger gestellt.

Bei den E-Junioren hatten zwei Fünfergruppen um den Einzug in die Endrunde gekämpft. Den Turniersieg sicherte sich mit einem 6:5 im Neunmeterschießen der VfL Simmertal gegen Waldalgesheim. Die Alemannen hatten zuvor vom Punkt aus gegen Rüdesheim gewonnen, die Simmertaler hatten sich 2:0 gegen Hargesheim durchgesetzt. Die Turniersieger stellten mit Yannick Naujoks auch den besten Torschützen (7 Treffer). Die Sieger dürfen sich über einen besonderen "Extrapreis" freuen: Landtagsabgeordnete Bettina Dickes spendierte eine Besichtigung des Landtags einschließlich Busfahrt nach Mainz und Verpflegung.